Inhalt

Vorwort 7

Ernst-Dieter Hehl
Stolz und Vorurteil. Bedeutung und Umdeutung
des Rechtsbegriffs *praeiudicium.* Mit Exkurs:
Erec und Iwein – Ehepflicht und Ritterpflicht 15

Philipp Friedhofen
Zerschlissene Kleidung und gemeinsame Seefahrten.
Topische Verhandlungen prekären Begehrens
in mittelalterlicher Literatur 53

Christine Waldschmidt
Vorurteilskritik zwischen frühaufklärerischer Programmatik
und Polemik: Christian Thomasius' *Lectiones de praejudiciis* 83

Annika Schlitte
Vorurteile über Vorurteile. Eine hermeneutische Perspektive 105

Amelie Bendheim
Befangene Dichter, befangene Texte? Gulliaume de Machauts
Jugement dou Roy de Behaingne im Spiegel von Dichtkunst
und Dynastie 123

Tina Terrahe
Vorurteil und Befangenheit in den Gawan-Büchern
des *Parzival* Wolframs von Eschenbach. Liddamus und
Kingrimursel, Antikonie und Gawan zwischen
Verleumdung und Loyalitätskonflikt 151

Ruth Reicher
Berufener Wahrspruch.
Von Vor- und Gottesurteil(-en) in *Morant und Galie* 189

Jutta Eming
Misogyne Meisterschaft?
Gender als Konstituente in deutschen Fassungen
von den *Sieben weisen Meistern* 207

Uta Störmer-Caysa
Vorgängereditionen und Vorurteile.
Konjekturen im Ringen um einen verständlichen Text 233

Dennis Disselhoff
Auskomponierte Vorurteile?
Zur musikalischen Rezeption der Melodien
der Sangspruchdichter im 19. Jahrhundert 273

Heinz Sieburg
Mittelalter zwischen Faszination und Revision.
Vorurteile, Fehlurteile und Befangenheiten 305

Martin Uhrmacher
Von Imaginationen himmlischer Erlösung bis zum Pogrom.
Vorurteile im Umgang mit Leprakranken
im historischen Überblick 321

Aleksandra Trzcielińska-Polus
Der Deutsche Orden und die Befangenheit in
der Geschichtsschreibung und Geschichtspolitik 351

Autorinnen und Autoren 369